Die Goldene Stunde

Die Stunde nach Sonnenaufgang und die vor Sonnenuntergang wird als "Goldene Stunde" bezeichnet. Die tief stehende Sonne taucht die Landschaft in einen warmen roten Farbton und erzeugt lange Schatten, was Deinen Fotografien Struktur und Tiefe verleiht. Vor allem Landschaftsmotive und Aufnahmen von Gebäuden erhalten durch diese einzigartige Stimmung einen ganz besonderen Charme.
Zur Erinnerung aus anderen Rubriken der Fotoschule: direktes Sonnenlicht, insbesondere zur Mittagszeit, ist ein sehr hartes, gerichtetes Licht, das tiefe Schatten und Kontraste erzeugt. Die Farben Deiner Urlaubsfotos werden dann trotz prächtigem Wetter recht blass und verlieren zwangsläufig an Brillanz und Farbechtheit.

Zum Abend hin sieht das zeitlich so aus:

Goldene Stunde (ca. eine Stunde bevor sich die Zeit des Sonnenunterganges langsam ankündigt)
Sonnenuntergang (geht so rund eine halbe Stunde)
Blaue Stunde (beginnt eine halbe Stunde nach dem Sonnenuntergang und endet mit der Nacht)

Fotos während der Goldenen Stunde gelingen Dir auch ohne Stativ noch recht gut, obwohl die Verschlusszeiten schon deutlich zurückgehen und länger werden.
Blitzlicht solltest Du vermeiden, denn das kalte Licht des Blitzes wischt Dir die schöne Stimmung weg. Um Schatten etwas auszuleuchten, oder im Schatten liegende Gesichtspartien aufzuhellen kann ein Blitz aber gute Dienste erweisen.

R@lfonso-Foto-Tipp:

das Licht im Herbst eignet sich besonders gut für stimmungsvolle Bilder. Die jahreszeitbedingt tiefer stehende Sonne, der Nebel, der das Sonnenlicht ein wenig filtert und die generell wärmeren Farben des Herbstes bieten reizvolle Motive und Stimmungen für Deine Landschaftsaufnahmen. Zudem kannst Du interessante Bildhintergründe für Portraits oder "Menschenfotos" nutzen.

Die Fototipp-Cards der Fotoschule to go sind urheberrechtlich geschützt für www.die-fotoschule.com.
Jegliche unerlaubte Verwendung bzw. Vervielfältigung ist verboten.

© www.fotoschuletogo.de

JETZT AUCH FÜR